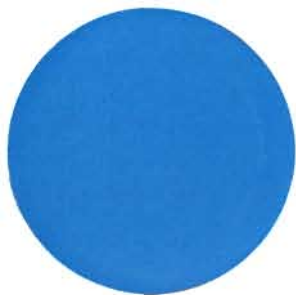




# K453



**Hochdruckpresse  
K 453  
Aus dem  
VEB Kombinat  
„Fortschritt“  
Landmaschinen**

Wer unter den heutigen Bedingungen in der Landwirtschaft kostengünstig arbeiten will, muß bestrebt sein, aberntete Felder in kürzester Frist zu räumen und damit für Folgearbeiten agrotechnisch günstige Termine einzuhalten. Diese Forderung erfüllt die Hochdruckpresse K 453 dank ihres wissenschaftlich-technischen Höchststandes hervorragend. Sie besitzt als erste Hochdruckpresse eine Übergabeeinrichtung der Ballen für das Parallelverfahren und erweist sich mit den verschiedenen Ausstattungsvarianten als leistungsfähigste Maschine ihrer Art im Weltmaßstab. Die mehrfache Umrüstfähigkeit bietet dem Anwender eine Reihe von technischen und technologischen Vorteilen. Neben der Arbeitserleichterung sind es besonders die ökonomischen Vorteile, welche diese Maschine für den Käufer interessant machen.

So sprechen die nachfolgenden Ergebnisse aus der Praxis für sich:

**Maximaler Durchsatz**

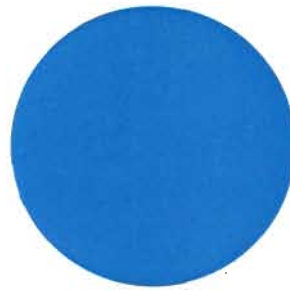
|                 |                 |
|-----------------|-----------------|
| Stroh           | 19,0 t/h        |
| Dürrheu         | 25,0 t/h        |
| Halbheu         | 30,0 t/h        |
| Flächenleistung | bis zu 2,5 ha/h |

- 2  
K 453 mit Ballenschurre  
für Parallelverfahren
- 3  
K 453 mit Ballenablageblech
- 4  
K 453 mit Ballenwerfer





**K 453 –  
Die Hochleistungs-  
presse aus Neustadt**



Die Hochdruckpresse K 453 ist eine Geradschubkolbenpresse und dient zum Aufsammeln und Pressen von Stroh, Dürrhohe und Halbheu. Das Erntegut wird portionsweise zu Ballen geformt und gebunden. Die Ballen können wahlweise mit den Ausrüstungsvarianten

- Ballenwerfer
- Ballenschurre für Parallelverfahren
- Ballenschurre für Anhängerverfahren
- Ballenablageblech

abgegeben werden.

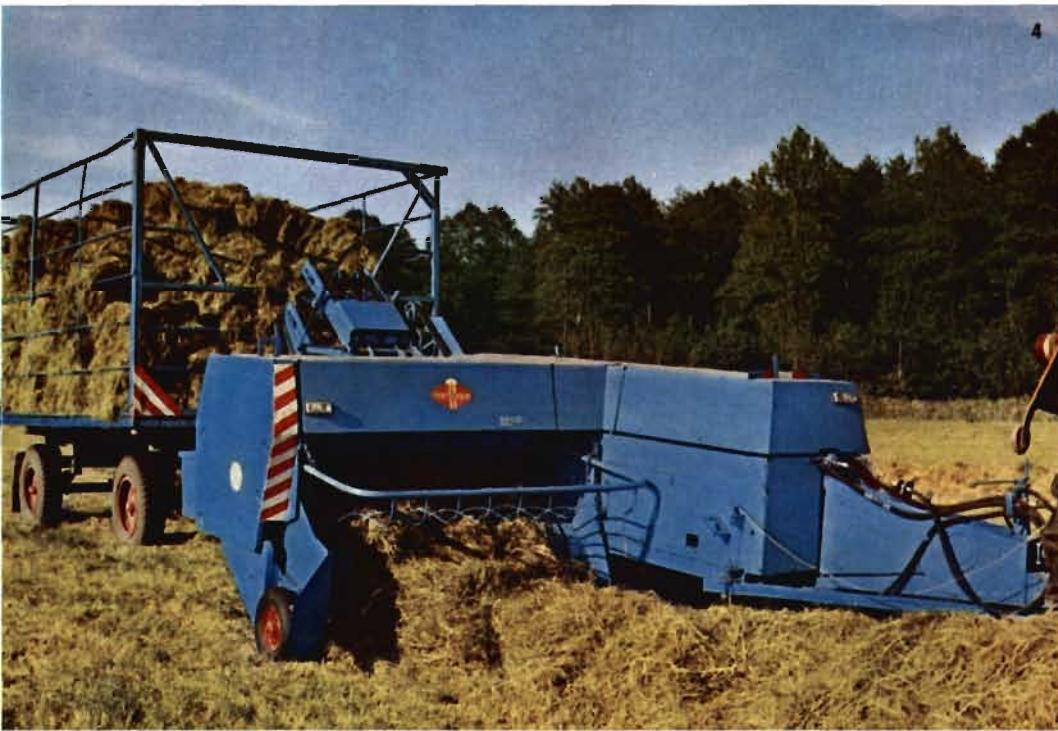
**Variante 1:**  
K 453 wirft mittels Ballenwerfer die Ballen auf das angehängte Transportmittel.

**Variante 2:**  
K 453 schiebt mittels Ballenschurre für Parallelverfahren die Ballen auf das rechts nebenherfahrende Transportmittel.

**Variante 3:**  
K 453 schiebt mittels Ballenschurre für Anhängerverfahren die Ballen auf das angehängte Transportmittel.

**Variante 4:**  
K 453 legt mittels Ab-  
lageblech die Ballen auf  
das Feld ab.

Diese variable Maschine kann vorteilhaft in Verbindung mit anderen leistungsstarken Landmaschinen in den Produktionsverfahren Strohernte, Halmfutterproduktion und -verarbeitung sowie Heuproduktion eingesetzt werden. Das Kombinat Fortschritt Landmaschinen bietet Einzelmaschinen, deren Leistungsparameter so aufeinander abgestimmt sind, daß sie zu Maschinensystemen komplettiert werden können.





## Vorzüge und Leistungsparameter

K 453 ist die erste Hochdruckpresse der Welt, die ein seitliches Beladen des nebenherfahrenden Transportfahrzeuges erlaubt. Die Vorteile des Parallelverfahrens sind:

- Erhöhung der Flächenleistungen um ca. 15 %
- Senkung der Anhängerwechselzeit um ca. 85 %
- Hohe Manövrierfähigkeit bei der Organisation des effektiven Komplexeinsatzes
- Erweiterung des Einsatzgebietes am Hang bis auf 30 % Hangneigung
- Vermeidung von Unfällen beim Anhängerwechsel

- Einsatz von LKW, Doppelzügen und sattelastigen Anhängern.

Sehr zweckmäßig gestaltet sich der Einsatz der Hochdruckpresse K 453 hinter einem leistungsfähigen Mähdrescher, wie unsere Typen E 512 oder E 516. Die maximale Aufnahmebreite einschließlich des einstellbaren Leitbleches beträgt 2200 mm. Sie erlaubt es, die anfallenden Schwaden zügig zu verarbeiten, wobei der Aufnehmer über ein Stützrad dem Boden angepaßt wird. Aufnehmen, Pressen, Binden und Beladen erfolgen in einem Arbeitsgang. Alle erforderlichen

Funktionen werden vom Sitz des Traktorfahrers aus bedient. So kann z. B. beim Einsatz des Ballenwerfers die Wurfweite vom Fahrer hydraulisch gesteuert werden. Eine echte Einmannbedienung ist damit gewährleistet.

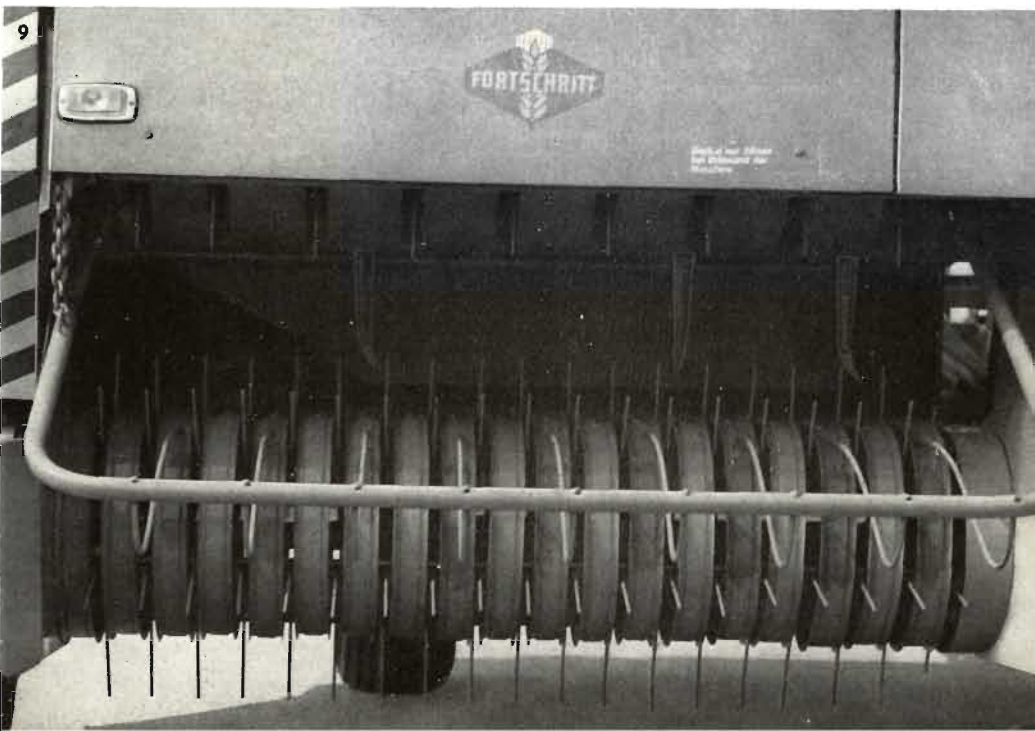
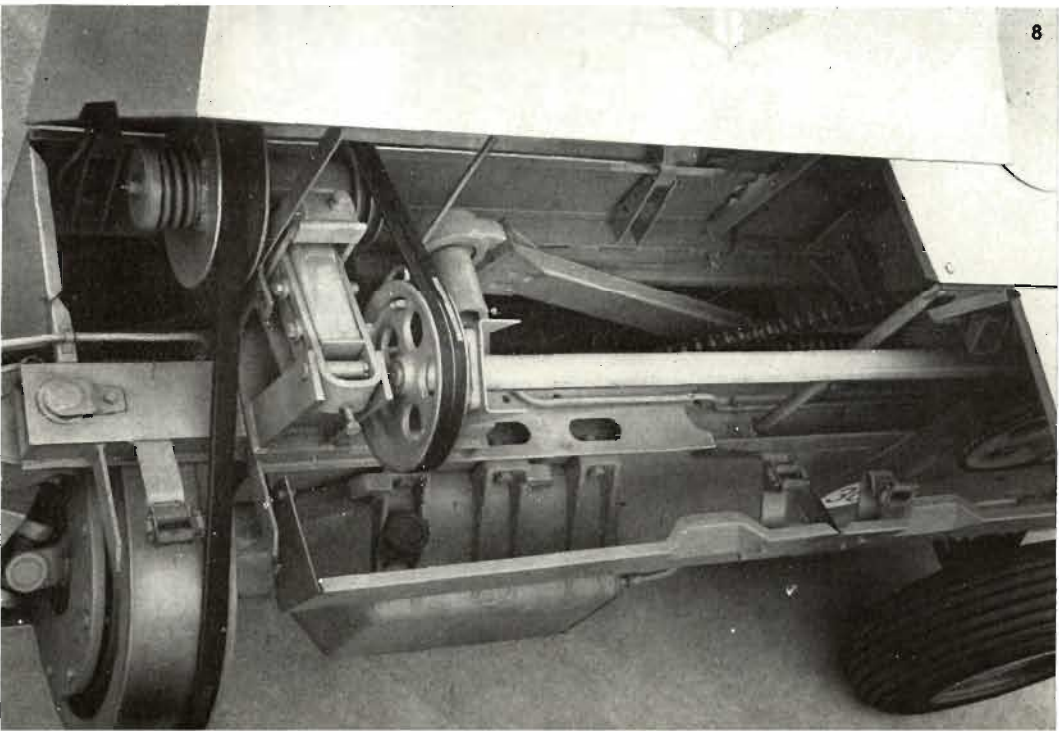
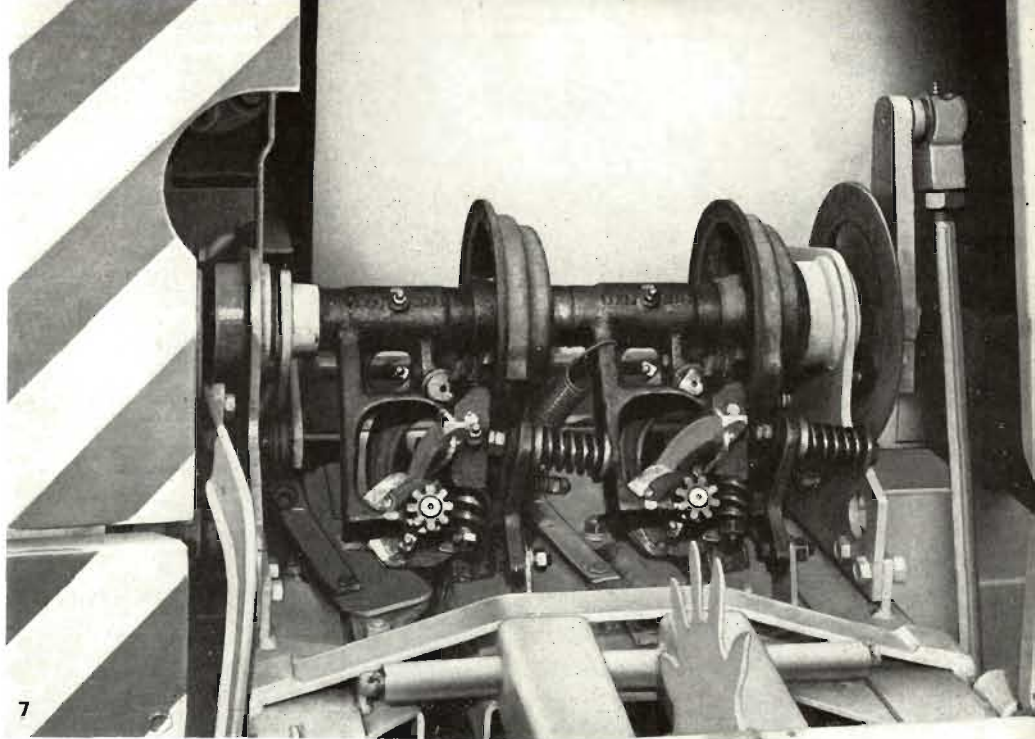
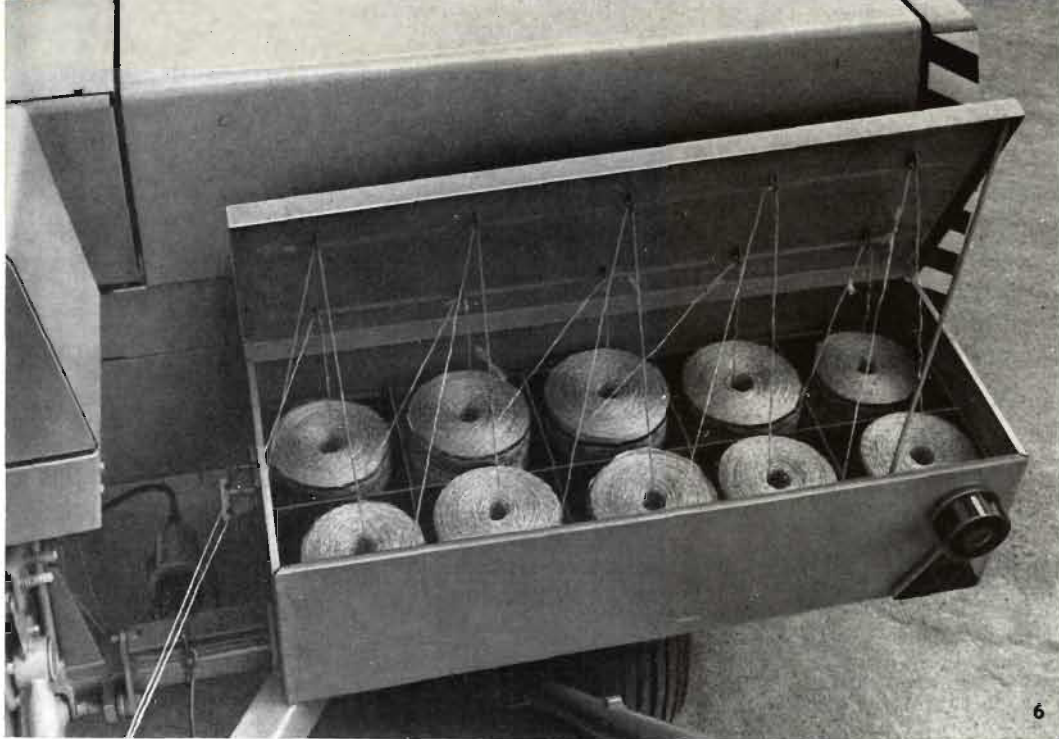
## Qualitätsmerkmale

Mit dem neuen Binde-system erreicht die Maschine eine nachweisbare Bindsicherheit der Ballen von 99,7 %. Die Bindeeinrichtung ist sowohl für Hochdruckpressen-Faden aus Sisal, Viskose als auch aus Polypropylen geeignet.

Die Ballen können einfach oder zweifach gebunden werden. Der Fadenkasten faßt 10 Rollen Hochdruckpressenfaden, das reicht für eine max. Strohfäche von 18 ha. Der Verbrauch an Bindematerial liegt zwischen 0,7 und 1,0 kg/t. Die Ballenlängen lassen sich zwischen 400 mm und 1100 mm einstellen. Mit Ballendichten bis 160 kg/m<sup>3</sup> im Stroh und 180 kg/m<sup>3</sup> im Dürrheu ist ein wirtschaftliches Auslasten der Transportmittel gewährleistet, selbst wenn die Fahrzeuge nur regellos beladen werden.

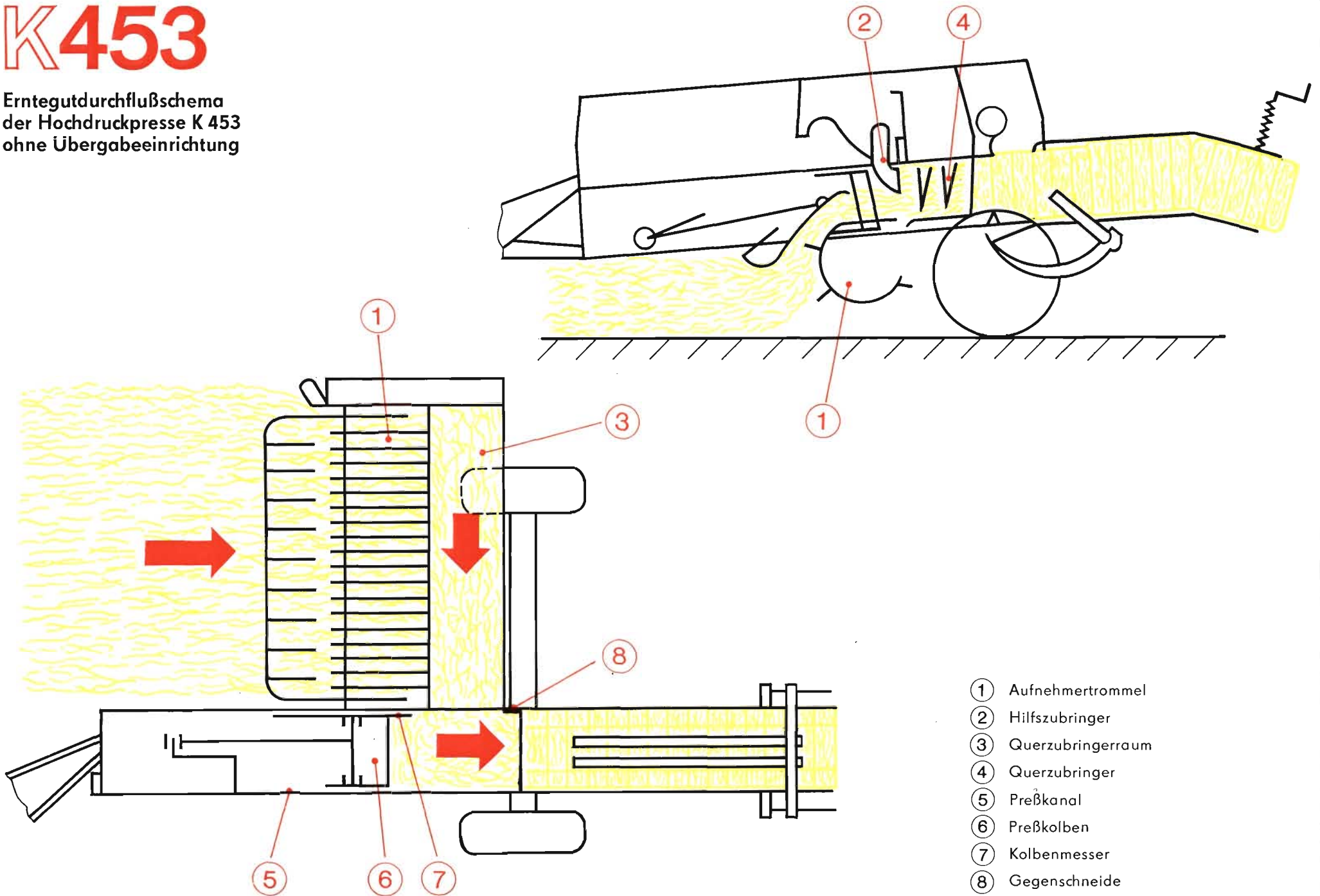
- 5 K 453 im Komplexeinsatz
- 6 Der großvolumige Fadenkasten
- 7 Bindeeinrichtung für die Zweifachbindung
- 8 Einsicht in den Preßkanal und Antrieb des Ballenwerfers
- 9 Die Aufnehmertrommel mit einstellbarem Leitblech

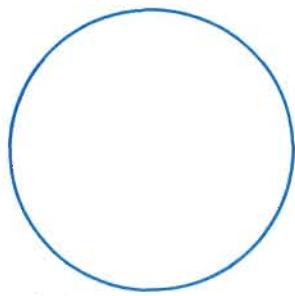




# K453

Erntegutdurchflußschema  
der Hochdruckpresse K 453  
ohne Übergabeeinrichtung



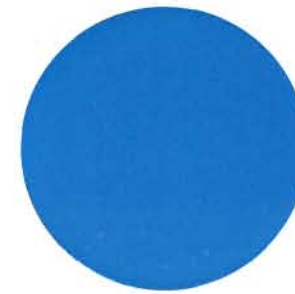


## Technische Daten

| Abmessungen   | Transport-<br>stellung                            | Arbeits-<br>stellung |
|---|---|----------------------|
| Länge mit Ballenwerfer<br>mit Ballenschurre für<br>Parallelverfahren  | 7000 mm   | 7000 mm              |
| Breite mit Ballenwerfer<br>mit Ballenschurre für<br>Parallelverfahren | 2900 mm   | 3300 mm              |
| Höhe mit Ballenwerfer<br>mit Ballenschurre für<br>Parallelverfahren   | 2900 mm   | 5200 mm              |
| Masse mit Ballenwerfer<br>mit Ballenschurre für<br>Parallelverfahren  | 2500 mm   | 3950 mm              |
| Arbeitsgeschwindigkeit  | 3700 mm   | 2730 kg              |
| Transportgeschwindigkeit  | 2690 kg   | bis zu 8 km/h        |
| Zugkraftbedarf:   | bis zu 30 km/h                                    |                      |
| Traktor der   | 1,4 – 2,0 Mp-Klasse                               |                      |
| Zapfwelldrehzahl  | 1000 min <sup>-1</sup> oder 540 min <sup>-1</sup> |                      |
| Arbeitsbreite<br>einschl. Leitblech                                   | 2200 mm   |                      |

## Zubringersystem

|                |  |
|----------------|--|
| Hilfszubringer | Kurbelschwinge<br>mit Stopferelementen |
| Querzubringer  | Zinkenträger mit 3 x 2 Zinken          |
| Preßorgan      | Geradschubkolben                       |
| Kanalhöhe      | 400 mm                                 |
| Kanalbreite    | 500 mm                                 |
| Kolbenweg      | 820 mm                                 |
| Hubzahl        | 85 min <sup>-1</sup>                   |
| Ballenlänge    | 400 . . . 1100 mm einstellbar          |



## Zusatz-ausrüstungen

- Ballenzähler
- Bremsanlage
- Anhängerbrems-  
anlage
- Elektroanlage
- Zwillingsbereifung

Wir sind bestrebt, unsere Erzeugnisse ständig weiterzuentwickeln. Technische Daten und Ausführung können sich daher ändern. Sie sind erst nach schriftlicher Bestätigung durch das Lieferwerk verbindlich.



Transportstellung  
mit abgeklappter Schurre



VEB Kombinat  
Fortschritt  
Landmaschinen

DDR-8355 Neustadt  
in Sachsen

Gestaltung: DEWAG LEIPZIG –  
Arbeitsgruppe Landmaschinen  
☛ Druckwerke Reichenbach  
Ag 21/90/78 III/26/13 232331 (NSW)

Experteur:



**TRANSPORTMASCHINEN  
EXPORT-IMPORT**

Volkseigener Außenhandelsbetrieb der  
Deutschen Demokratischen Republik  
DDR - 108 Berlin